



Stadtplanungsamt

Stadt Münster · 48127 Münster

An die Mitglieder  
der Bezirksvertretung  
Münster-West



Stadthaus 3  
Albersloher Weg 33  
48155 Münster

Ihr/e Ansprechpartner/-in:  
Frau Schaumann  
Zimmer: E 609  
Telefon: 0251/492-61 13  
Fax: 0251/492-77 32  
schaumann@stadt-muenster.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens  
A-W/0044/2021

Mein Zeichen (bitte angeben)  
61.32.0002

Münster, 09.09.2021

**Antrag A-W/0044/2021 der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung  
Münster-West vom 28.06.2021**

**„Planung einer Kita als Familienzentrum mit Kita im Neubaugebiet an  
der Feldstiege“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag wurde innerhalb der Stadtverwaltung abgestimmt. Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wird die erforderlichen Prüfschritte einleiten und über das Ergebnis in den politischen Gremien berichten. Eine Ergänzung der Aufgabenstellung zum städtebaulichen Wettbewerb ist nicht erforderlich. Zu der Entscheidungsgrundlage im Folgenden mehr.

**Aufgabenstellung im Wettbewerb**

Die Auslobung zum städtebaulichen Wettbewerb „Nienberge – südlich Feldstiege“ sieht in der Aufgabenstellung entsprechend der bestehenden Bedarfe die Schaffung von zehn Kitagruppen im Plangebiet vor. Diese sind an zwei im Wettbewerbsraum verteilten Standorten in einer Baukombination von Kita und Wohnen mit einer jeweiligen Kitagröße von vier bis sechs Gruppen vorzusehen. Zusätzlich zu den beschriebenen zehn Gruppen sind an einem dritten Standort Reserveflächen für bis zu vier Gruppen vorzuhalten. Die erforderlichen Flächengrößen sind entsprechend in der Aufgabenstellung hinterlegt.

**Förderrahmen für Familienzentren**

Die Ausrichtung und Finanzierung der Familienzentren in NRW bezieht sich inhaltlich auf den Ausbau von niedrighschwelligem Angeboten sowie die Etablierung von Hilfs- und Beratungsnetzwerken für Familien im jeweiligen Sozialraum. Diese Angebote finden in den Räumen der Kindertageseinrichtung statt, welche durch die KiBiz-Förderung finanziert werden.

Stadt Münster  
Telefon: 0251/492-0  
Fax: 0251/492-7700  
stadtverwaltung@  
stadt-muenster.de  
www.stadt-muenster.de

Service für Menschen  
mit Behinderung:  
www.stadt-muenster.de/  
barrierefrei

Die Landesförderung umfasst keine Mittel zur Schaffung / Anmietung von zusätzlichen Raumangeboten für Familienzentren. Eine Ausweitung der bisher für die Kindertagesbetreuung benannten räumlichen Anforderungen im Plangebiet Feldstiege, ist vor diesem Hintergrund nicht einzuplanen.

### **Familienzentren in NRW**

Die Verortung neuer Familienzentren erfolgt auf der Grundlage des Erlasses des Landes Nordrhein-Westfalen und der damit verbundenen Zuweisung von jährlichen Kontingenten an die Kommunen und Kreise im Land NRW.

Vor dem Hintergrund, allen Eltern und Kindern, insbesondere aber benachteiligten Familien gute Bildungschancen zu ermöglichen, hat die Landesregierung die Verteilung der Kontingente an die örtlichen Jugendamtsbezirke vorgenommen, die sowohl soziale als auch demographische Bedarfslagen berücksichtigt. Priorität soll der Ausbau von Familienzentren in benachteiligten Gebieten haben, allerdings können bei entsprechenden Bedarfslagen neue Familienzentren auch in anderen Stadtteilen etabliert werden.

Damit haben die örtlichen Jugendämter mehr Flexibilität und Gestaltungsspielraum bei ihrer Standortentscheidung.

### **Standortentscheidung in Münster**

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien legt beim Ausbau und der Weiterentwicklung der Familienzentren die vom Land zugrunde gelegten Sozialindikatoren des jeweiligen Stadtteils an. Als weitere Indikator für die Auswahl neuer Standorte werden die individuellen Ressourcen und die zukünftige Entwicklung des Stadtteils berücksichtigt. Für die konkrete Verortung der Familienzentren erfolgt im Weiteren eine Abstimmung mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen im so ausgewählten Stadtteil, um die Kita bedarfs- und ressourcenorientiert zu einem Familienzentrum aufbauen zu können. Die Entscheidung zur Verortung der Familienzentren wird im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien getroffen.

### **Familienzentrum in Nienberge**

Vorbehaltlich der zukünftigen Landesförderung, wird das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien die Sozialraumindikatoren sowie die geplante Bevölkerungsentwicklung im Stadtteil Nienberge erneut umfassend betrachten. Analog zu anderen wachsenden Stadtteilen in Münster ist Nienberge ein Stadtteil in dem die Netzwerkstrukturen eines Familienzentrums etabliert werden sollten. In diesem Kontext wird das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Gespräche mit Kitaträgern aufnehmen, um die mögliche Ausrichtung und Qualifizierung einer Kita zum Familienzentrum herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
gez.  
S. Schaumann